

Medieninformation

Sächsische Staatskanzlei

Ihr Ansprechpartner
Ralph Schreiber

Durchwahl
Telefon +49 351 564 10300
Telefax +49 351 564 10309

presse@sk.sachsen.de*

22.04.2009

Wachsende Zahl russischer Studenten in Sachsen

Sachsen wird immer attraktiver für Studenten aus Russland. Die Zahl der Studentinnen und Studenten aus der Russischen Föderation, die Auslandssemester an sächsischen Hochschulen verbringen, hat sich in den vergangenen zehn Jahren mehr als verdoppelt. Waren es im Jahr 1997 noch 210 Studenten an sächsischen Hochschulen, stieg die Zahl bis 2007 auf 545 an. Sachsens Ministerpräsident Tillich sagte in Moskau: "Ich hoffe sehr, dass künftig noch viel mehr Studenten aus Russland einige Semester an den sächsischen Hochschulen verbringen. Denn jeder Student, der sich bei einem Auslandssemester von der Qualität der sächsischen Hochschulen überzeugt, ist auch ein guter Botschafter Sachsens in Russland und wird auch im Berufsleben leichter Kontakte zwischen Sachsen und Russland knüpfen". Tillich zeigte sich erfreut, dass immer mehr sächsische Schüler auch Russisch als Fremdsprache wählen. Rund 17 000 Mädchen und Jungen beschäftigen sich in Sachsen im Unterricht und in Arbeitsgemeinschaften mit der russischen Sprache. "Sachsen ist der wachsende Wirtschaftspartner Russlands in Deutschland. Gerade bei Geschäftsbeziehungen ist es unbezahlbar, wenn man die Sprache des Partners spricht. Die jungen Leute, die fleißig Fremdsprachen pauken, eröffnen sich damit zusätzliche Chancen auf dem Arbeitsmarkt," so der Regierungschef.

Tillich verwies darauf, dass es zwischen Sachsen und Russland auch gute Beziehungen im Hochschulbereich gebe. Exemplarisch hob Tillich die langjährige Partnerschaft der Bergakademie Freiberg mit dem Bergbauinstitut St. Petersburg hervor. Beide heutigen Technischen Universitäten gründeten anlässlich des 6. Petersburger Dialoges 2006 das „Ständige Deutsch-Russische Forum zu Fragen der Nutzung von Rohstoffressourcen“.

Hausanschrift:
Sächsische Staatskanzlei
Archivstr. 1
01097 Dresden

www.sk.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 9, 13

Für Besucher mit Behinderungen
befinden sich gekennzeichnete
Parkplätze am Königsufer.
Für alle Besucherparkplätze
gilt: Bitte beim Pfortendienst
melden.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.